

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentlichen Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Stralendorf

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Montag, 23.04.2001
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum

Anwesend sind:

Herr Klaus Bosselmann
Herr Manfred Bosselmann
Frau Christel Deichmann
Herr Gerhard Evers
Herr Olaf Gersuny
Herr Harry Heinrich
Herr Herbert John
Herr Harry Kohfeldt
Herr Wilfried Möller
Herr Rüdiger Naber
Herr Alfred Nestler
Herr Daniel Pracht
Herr Helmut Richter
Herr Manfred Richter
Herr Hartwig Schulz
Herr Karl- Heinz Simann
Herr Harald Voigt
Herr Michael Vollmerich

Entschuldigt fehlen:

Frau Gisela Buller	entschuldigt
Herr Dr. Rainer Dahlmeier	entschuldigt
Frau Almut Gensel	entschuldigt
Herr Hans-Jürgen Porath	entschuldigt
Herr Claus Schollmeier	Vertreter Frau Lorenz anwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 19.02.2001
- 3 Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV

- 4 Bericht des Amtswehrführers
 5 Nachwahl weiterer Mitglieder in den Amtsentwicklungsausschuß
 6 1. Nachtragshaushalt des Amtes Stralendorf 2001
 Vorlage: 2001/AMT/028
 7 Beschluß zur Übertragung von Vergabe und Auftragsbefugnissen auf den Amtsvorsteher
 Vorlage: 2001/AMT/029
 8 Wiederholung des Beschlusses des Amtes Stralendorf zum Beitritt in den Kommunalen
 Anteilseignerverband der WEMAG
 Vorlage: 2001/AMT/030
 9 Beschluß zur Erstellung eines externen Gutachtens zur Gestaltung von effektiveren
 Strukturen in unserem Amtsbereich
 Vorlage: 2001/AMT/027
 10 Informationen des Amtsvorstehers und des LVB

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Der Amtsvorsteher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 17 von 23 Amtsausschußmitgliedern die Beschlußfähigkeit fest.
 Die Tagesordnung wird bestätigt .

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 19.02.2001**

Die Sitzungsniederschrift vom 19.02.2001 wird bestätigt .
 > Folgender Zusatz bei Anwesenheit <
 ca. 20 Bürger anwesend

zu 3 **Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV**

> keine Anfragen <

zu 4 **Bericht des Amtswehrführers**

Herr Schlegel , Amtswehrführer berichtet über den gegenwärtigen Stand der Feuerwehren im Amtsbereich Stralendorf .

> 12 Freiwillige Feuerwehren im Amt davon 3 Ortsfeuerwehren

> aktive Kameraden 283
 Ehrenmitglieder 20 Kameraden

> 6 Jugendfeuerwehren im Amt / 103 Jugendliche per
 31.12.2000

> Ausbildungsstand kann als gut bezeichnet werden .
 17 Wehrführer bzw. Stellv. waren zur Schulung
 in Malchow

> Die Feuerwehren des Amtes Stralendorf stehen im Kreis
 an 6. Stelle (von insgesamt 13 Ämtern und 5 Städten)

- > Bei den Wehren in Zülow und Schossin besteht Nachholebedarf
- > 28.04.2001 sollte der Amtsfeuerwehrtag in Stralendorf durchgeführt werden, wird auf Anraten des Kreistierarztes auf den 22.09.2001 wegen der Maul und Klauenseuche verlegt.
 - * eventuell diesen Termin verlegen, da vom 21.09. bis 23.09.2001 das Kreiserntefest in Wittenförden statt findet.
- > In vielen Wehren der Gemeinden ist noch die TS8 im Einsatz. Hierfür gibt es keine Ersatzteile mehr, da diese Geräte meistens zwischen 30 und 40 Jahre alt sind .
Vorschlag bzw. Empfehlung : Es sollte für alle Wehren insgesamt bestellt werden , da das bedeutend billiger wird.
Anschaffungen in Zusammenarbeit mit der KUBUS ist sehr günstig.
- > Auszeichnungsveranstaltung mit Feuerwehrball findet in diesem Jahr am 13. Oktober statt.
- > Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Klein Rogahn in diesem Jahr 90 - jähriges Bestehen
- > Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Stralendorf in diesem Jahr 125- jähriges Bestehen
- > 10 - jähriges Bestehen der Amtsfeuerwehr am 26.06.2001
- > Aufwandsentschädigungen für Wehrführer und Stellvertreter wurden von den Gemeindevertretungen nach der neuen Entschädigungsverordnung festgelegt .

zu 5

Nachwahl weiterer Mitglieder in den Amtsentwicklungsausschuß

Der Ausschußvorsitzende Herr Dr. Pracht gibt bekannt , daß Herr Arp Fittschen auf grund eines Wohnortwechsels sein Mandat im Amtsentwicklungsausschuß niedergelegt hat.

Eine Nachwahl ist lt. Hauptsatzung erforderlich .

Es werden folgende Vorschläge für die Wahl in den Amtsentwicklungsausschuß unterbreitet.

Herr Rüdiger Naber , Pampow
Herr Siegfried Schwiemann, Pampow
Herr Johannes Menting , Wittenförden

Das Einverständnis zur Mitarbeit im Amtsentwicklungsausschuß liegt bei allen vor .

Der Amtsausschuß wählt einstimmig die vorgeschlagenen Mitglieder

Herrn Naber
Herrn Schwiemann
Herrn Menting

in den Amtsentwicklungsausschuß.

18 Ja - Stimmen

> zur nächsten Sitzung des Amtsausschusses einladen
zwecks Vorstellung <

zu 6

1. Nachtragshaushalt des Amtes Stralendorf 2001

Vorlage: 2001/AMT/028

Beschluß:

Sach- und Rechtslage:

Der Finanzhaushalt der Ämter und Gemeinden verläuft vielseitig und wechselhaft, dadurch ist der geplante Haushalt ständigen Änderungen unterworfen.

Auf Grund des Beschlusses des Amtsausschusses vom 19.02.2001 zum Neubau der Sporthalle in Amtsträgerschaft ist es notwendig, einen 1.Nachtragshaushalt zu beschließen. Die Amtsumlage von 18,28 % bleibt unverändert.

Die näheren Erläuterungen sind dem beiliegenden Vorbericht zu entnehmen .

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Plänen ist in der Anlage enthalten .

Der 1. Nachtragshaushalt ist von Seiten der Kommunalaufsicht aufgrund der Kreditaufnahme genehmigungspflichtig .

Beschlußvorschlag:

Der Amtsausschuss des Amtes Stralendorf beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Verwaltungsausschusses den 1. Nachtragshaushalt 2001 mit seinen Anlagen .

Der Amtsvorsteher des Amtes Stralendorf wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Kämmerei, über die günstigste Kreditaufnahme zu entscheiden, soweit dies noch nicht geschehen ist.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	19
Davon stimmberechtigt:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

Beschluß zur Übertragung von Vergabe und Auftragsbefugnissen auf den Amtsvorsteher

Vorlage: 2001/AMT/029

Beschluß:

Sach- und Rechtslage:

Mit Beschluß des Amtsausschusses vom 19. Februar 2001 (Beschluß-Nr.: 2001/AMT/024) ist die Entscheidung zum Baubeginn einer 2-Feld-Sporthalle in Amtsträgerschaft für Mitte 2001 gefaßt worden.

Da für ein solches Großvorhaben die Termine von der Vorbereitung der Ausschreibung bis zur endgültigen Vergabe aufgrund spezieller gesetzlicher Regelungen (VOB, VOL) sehr

langwierig sind und nicht vorhersehbaren Änderungen unterworfen sein können, so wäre die Übertragung der Vergabeentscheidung und der Auftragsbefugnis, außerhalb der Wertgrenzentscheidung der Hauptsatzung, für das Projekt "Sporthalle" auf den Amtsvorsteher zu empfehlen.

Beschlußvorschlag:

Der Amtsausschuß beschließt entsprechend der Sach- und Rechtslage den Amtsvorsteher damit zu beauftragen, über die Vergabe und die Auftragserteilung zu entscheiden. Der Amtsvorsteher unterrichtet regelmäßig, in den Amtsausschußsitzungen, über den Abarbeitungsstand.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	19
Davon stimmberechtigt:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Wiederholung des Beschlusses des Amtes Stralendorf zum Beitritt in den Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG Vorlage: 2001/AMT/030

Beschluß: **Sach- und Rechtslage:**

In der Amtsausschußsitzung vom 19. Februar 2001 (Beschluß-Nr.: 2001/AMT/023) beschloß der Amtsausschuß die ihm übertragene Vermögensverwaltung der kommunalen WEMAG-Anteile anzunehmen und dem Kommunalen Anteilseignerverband im Rahmen seiner Vertretungsbefugnis beizutreten.

Mit Schreiben vom 20. Februar 2001 ist der Antrag auf Beitritt gestellt worden (siehe Anlage). Mit Antwort vom 23. Februar 2001 sind durch den zuständigen Bearbeiter des Kommunalen Anteilseignerverbandes, Herrn Glaser, rechtliche Bedenken zum Beschlußtext geltend gemacht worden (siehe Anlage). Daher ist ein neuer Beitrittsbeschluß unumgänglich.

Aufgrund der Empfehlung der Kämmerei des Amtes Stralendorf übertragen

1. die Gemeinde Dümmer mit Datum vom 14.12.2000,
2. die Gemeinde Holthusen mit Datum vom 19.09.2000,
3. die Gemeinde Klein Rogahn mit Datum vom 19.09.2000,
4. die Gemeinde Pampow mit Datum vom 21.09.2000,
5. die Gemeinde Schossin mit Datum vom 14.11.2000,
6. die Gemeinde Stralendorf mit Datum vom 07.09.2000,
7. die Gemeinde Warsaw mit Datum vom 18.10.2000,
8. die Gemeinde Wittenförden mit Datum vom 16.10.2000 und
9. die Gemeinde Zülow mit Datum vom 09.01.2001

ihre Anteile an der WEMAG zur Vermögensverwaltung auf das Amt Stralendorf. Die Kämmererei des Amtes Stralendorf empfiehlt dem Amtsausschuß, den Beitritt in den kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG. Dadurch ist nach Ansicht der Kämmererei die effektivste und für die Gemeinden lukrativste Vermögensverwaltung gewährleistet. Dem Amt entstehen hierdurch keine zusätzlichen finanziellen Kosten.

Beschlußvorschlag:

1. Der Amtsausschuß hebt den Beschluß 2001/AMT/023 vom 19. Februar 2001 auf
2. Der Amtsausschuß beschließt, daß das Amt Stralendorf Mitglied im Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG-AG wird.
3. Das Amt Stralendorf überträgt mit der Mitgliedschaft dem Anteilseignerverband unentgeltlich seine Anteile an der WEMAG-AG und beauftragt den Kämmerer des Amtes Stralendorf, Herrn Borgwardt, mit der Vertretung des Amtes in der Verbandsversammlung.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	19
Davon stimmberechtigt:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

Beschluß zur Erstellung eines externen Gutachtens zur Gestaltung von effektiveren Strukturen in unserem Amtsbereich Vorlage: 2001/AMT/027

Beschluß:

Frau Deichmann stellt den Antrag den Beschluß zu vertagen.

* Der Amtsvorsteher läßt über den Antrag abstimmen *

10 - Nein - Stimmen
9 - Ja - Stimmen

Antrag von Frau Deichmann abgelehnt .

Sach- und Rechtslage:

Auf Grund eines einstimmig vom Amtsausschuß gefaßten Beschlusses, vom 19.06.2000, in dem sich der Amtsausschuß grundsätzlich dafür aussprach, ein externes Gutachten zur Gestaltung von effektiveren Strukturen in unserem Amtsbereich erstellen zu lassen hat der Amtsentwicklungsausschuß in Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung einen konkreten Ausschreibungstext für ein solches Gutachten erarbeitet. (Siehe Anlage)

Vor dem Hintergrund der Arbeit Enquêtékommision des Landtages "Zukunftsfähige Gemeinden und Gemeindestrukturen in M - V" und der überall im Lande stattfindenden Diskussion über eine Gemeindegebietsreform hält der Amtsentwicklungsausschuß es für dringend geboten, die Ausschreibung für ein solches Gutachten unverzüglich vorzunehmen.

Der Amtsentwicklungsausschuß ist der Auffassung dass, für die Erstellung eines externen Gutachtens höchstens 30.000,00 DM auszugeben sind .

Daher sollten entsprechend einer einstimmig gefaßten Empfehlung des Amtsentwicklungsausschusses in den Haushalt des Jahres 2002

diese 30.000,00 DM für die Erarbeitung eines solchen Gutachtens eingestellt werden .

Beschlußvorschlag:

Der Amtsausschuß beschließt gemäß einer einstimmig im AEA gefaßten Empfehlung in den Haushalt 2002 30.000,00 DM für die Erarbeitung des oben genannten externen Gutachten einzustellen .

Die Auftragsvergabe hat unverzüglich zu erfolgen. Der Vertrag ist darauf abzustimmen .

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	19
Davon stimmberechtigt:	19
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	11
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 10

Informationen des Amtsvorstehers und des LVB

* Zweckverband Radegast wird neuer Vorsitzender und Stellv. Vorsitzender gewählt , Vorschläge bis 16.05.2001 einreichen .

* Amtssporthalle - Planungsunterlagen liegen vor
Antrag auf Baugenehmigung liegt beim Landkreis
> Antrag auf vorzeitigen Baubeginn eingereicht <
Baubeginn für Juni / Juli geplant

* Eventuell Spenden für Sporthallenbau durch Sponsoren .

* Frau Deichmann ist mit der Text der Bemerkung auf den Beschlußvorlagen nicht einverstanden
> Herr Lischtschenko läßt die Rechtlage für diesen Text durch die Kommunalaufsicht prüfen, dieses Ergebnis sollte abgewartet werden, dann weitere Entscheidung dazu .

* Frau Deichmann > Amtsblatt des Amtes Stralendorf bekommen nicht alle Haushalte, desweiteren ist die Schrift im Amtsblatt zu klein .

> Herr Reiners hat bereits Maßnahmen eingeleitet ,

um diesen Zustand zu verändern .

Beschluß:

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:

Davon stimmberechtigt:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenenthaltungen:

Ungültige Stimmen:

(Bürgermeister)

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer